

EinBlick

Ausgabe Nr. 60 März 2022 - Mai 2022



Abschied
Konfirmation
Jugendpresbyterin
Ostern und Pfingsten
Landessynode

*„Nun aufwärts froh den Blick gewandt
und vorwärts fest den Schritt“*



Gottesdienst zu Thema BAUM



Ökumenischer Austausch

Ökumenischer
Neujahrsgottesdienst
am 15.01.2022
mit kleinem Empfang
auf Abstand



Musikalischer Leckerbissen



Für alle ein Stück selbstgebackener Baumkuchen



Prosit Neujahr

Bilder	Seite	02
Abschied	Seite	04
Aus dem Kindergarten	Seite	06
Kinderseite	Seite	10
KinderGottesdienst	Seite	11
Kinderchor	Seite	12
Konfirmationen	Seite	13
Tauffest	Seite	14
Jugendpresbyterin	Seite	15
Infos	Seite	16
Gruppen und Kreise - Gersweiler	Seite	18
Gottesdienste Gersweiler, Klarenthal und Altenkessel	Seite	20
Besondere Gottesdienste	Seite	22
Fusion	Seite	27
Alternativer Gottesdienst	Seite	29
Besuchsdienst Gersweiler	Seite	30
Landessynode	Seite	31
Gruppen und Kreise - Klarenthal	Seite	34
Geburtstage und Amtshandlungen	Seite	36
Impressum	Seite	38
Kinderbibeltag	Seite	39



... kompetent
... leistungsstark
... beratungsintensiv

Winterberg Apotheke
Achim Holz
Kreisstraße 62 • 66127 Sbr.-Klarenthal • Tel.: 0 68 98 / 34 44

Liebe Gemeinde,
die letzten Wochen ertappe ich mich immer wieder dabei, wie ich innerlich sage: „Das letzte Mal!“

Ganz oft bedauernd, manchmal aber auch erleichtert, insbesondere wenn es mal wieder um Verwaltungsangelegenheiten geht.

Aber vieles, vieles andere wird mir fehlen: das letzte Mal Krippenspiel, Weihnachtsgottesdienste in unseren Kirchen, das letzte Mal ökumenischer Neujahrgottedienst, das letzte Mal Beuch bei vertraut gewordenen Menschen zu, das letzte Mal

Und jetzt:

Das letzte Mal Gemeindebrief!

Noch ein letztes Mal bin ich zuständig, dass Sie den neuen Gemeindebrief in Händen halten. Danach geht er in anderem Format mit anderem Namen in andere Hände über. Es geht weiter, wenn auch anders.

Und das ist gut so und freut mich sehr!

Am 31.03.2022 wird nach dann genau 32 Jahren für mich meine Zeit in Gersweiler (und in Klarenthal nach mittlerweile 14 Jahren) zu Ende gehen.

Eine lange Zeit ist es geworden, was am Anfang für mich gar nicht so abzusehen war. Nie war ich länger irgendwo, auch nicht in meinem Elternhaus. Das Pfarrhaus in Gersweiler und die Kirchengemeinde waren mir und meiner Familie ein Zuhause, ein Stück Heimat, wo wir uns wohlgefühlt haben. Unsere Kinder sind hier aufgewachsen, Freundschaften entstanden. Eine Verbindung wird immer bleiben.

Wenn ich heute zurückblicke, kann ich sagen: Es war eine gute, aber auch eine sehr arbeitsreiche und anstrengende Zeit gewesen. Eine Zeit, in der so vieles passiert ist, so viel aufgebaut und manchmal auch wieder davon Abschied genommen wurde, so viel renoviert, so viele Veränderungen gestemmt, so viel verwaltet werden musste, so viele Menschen kommen und gehen gesehen, so oft dabei begleitet – in Freud und Leid. Am Ende dann manchmal mehr als Angehörige gefühlt und (mit-)gelitten. Gespürt: der nötige und schützende Abstand geht immer mehr verloren bei Menschen, mit denen man so lange so wichtige Wegstrecken gegangen ist.

Was mir in meinem Dienst immer wichtig war: Da zu sein, wo ich gebraucht wurde. Meinen Glauben zu leben und Hoffnung weiterzugeben, auch wenn es manchmal unter Tränen war. Kinder auf ihrem Weg stark zu machen, sie wichtig und ernst zu nehmen und älteren Menschen das Gefühl zu geben, ein wichtiger Teil des Ganzen zu sein.

Vor allem: mit ganzem Herzen dabei zu sein und mich selbst nicht zu wichtig zu nehmen. Wo es mir nicht gelungen ist, bitte ich um Entschuldigung.

Heute blicke ich zurück und merke neben der Wehmut auch: Das alles hat mich viel Kraft gekostet und deshalb ist es jetzt auch für mich an der Zeit, einen anderen Weg zu gehen - mit Teildienst und weniger Verantwort-

tung, wieder mit mehr professioneller Distanz und mehr Zeit für mich und die Familie.

Wie viele andere kann auch ich sagen: Ich gehe mit einem weinenden und einem lachenden Auge. Ich werde die Menschen vermissen, mit denen ich eine Geschichte habe, die Zugehörigkeit zur Kirchengemeinde, die Gestaltungsmöglichkeiten, vermutlich auch die Entscheidungsbefugnis und vor allem das große Vertrauen, das mir immer entgeggebracht wurde.

Ganz sicher aber werde ich nicht die große Verantwortung vermissen, die ich immer zu tragen hatte, die immer umfassendere Verwaltungsarbeit mit immer neuen Vorschriften, die Zuständigkeit für Personal und Kindergarten. Auf mich kommen ruhigere Zeiten zu im Teildienst, wo ich Aufgaben zugeteilt bekomme und ein überschaubares Arbeitsfeld habe: Verkündigung und Seelsorge, das, was ich einmal gelernt habe und weswegen ich diesen Beruf so gerne machen wollte und dann auch durfte.

Für die Kirchengemeinde wird es in den nächsten Jahren viele Veränderungen geben. Das war aber auch die letzten 15 Jahre schon so gewesen, nur werden ich jetzt nicht mehr als Konstante dabei sein.

Aber das Presbyterium bleibt mit all den Frauen und Männern, die ehrenamtlich nach bestem Wissen und Gewissen das Geschick der Kirchengemeinde lenken. Und das ist das Wichtigste! Und sie machen es gut!

Die Pfarrstellenausschreibung ist auf dem Weg zu unserer Landeskirche nach Düsseldorf. Pfarrerin Schild wird voraussichtlich ab Oktober mit 50% Dienst in unserer Kirchengemeinde tun. Die Weichen für die Zukunft sind gestellt.

Und so wünsche ich für uns alle, dass sich alles zum Guten kehrt, dass Sie als Teil der Kirchengemeinde bereit sind, mutig neue Wege zu gehen.

Bei meinem Kollegen Uwe Lorenzen möchte ich mich ausdrücklich für die gute und vertrauensvolle Zusammenarbeit in all den gemeinsamen Jahren bedanken. Ich habe es als Bereicherung erlebt. Und wenn es mal unterschiedliche Meinungen gab, wurde sehr fair miteinander umgegangen und nichts unter den Teppich gekehrt. Ihm und seiner Familie wünsche ich Gottes Segen für das, was kommt.

Dass unsere Abschiede jetzt so nah beieinander liegen, war nicht geplant, aber vielleicht liegt in dem Neuanfang auch eine Chance für die Kirchengemeinde noch einmal etwas ganz Neues und Anderes zu erleben.

Für uns alle soll bei allen Veränderungen gelten:

„Nun aufwärts froh den Blick gewandt und vorwärts fest den Schritt.

Wir gehn an unsers Meisters Hand, und unser Herr geht mit.“ (EG 394,1)

Es grüßt Sie ganz herzlich und sagt Danke für die gemeinsame Zeit,

Ihre Pfarrerin Jutta Seibert



Ev. Kinderhaus Sonnenschein

Krughütter Str. 4; 66128 Saarbrücken

Tel.: 0681/70800

Fax: 0681/9508960

Mail: gersweiler@evkita-saar.de

Öffnungszeiten: Mo-Do 07.00 - 17.00 Uhr

Fr 07.00 - 16.00 Uhr

Leitung: Anna Wolff

An dieser Stelle die Termine für die kommenden 3 Monate



Ferien /Schließtage 2022:

Ostern 15.-20.04.2022

Brückentag 17.06.2022

Sommer 15.08. - 02.09.2022

Geschlossen + Brückentag 31.10. - 02.11.2022

Päd. Tage 13.04 + 14.04.2022

Weihnachten 23.12.2022- 30.12.2022

Termine

Jeden Dienstag: Bibelmäuse

Jeden Mittwoch: Waldtag

Jeden Freitag: Schuki-Treffen



Anmeldung:

Um die Planbarkeit der Platzvergabe besser gewährleisten zu können, melden Sie Ihr Kind bitte nur noch **online über den Kitaplaner** an.

Es können zukünftig keine schriftlichen Anmeldungen mehr angenommen werden.

Vielen Dank für Ihr Verständnis.

Herzlich Willkommen

Wir begrüßen recht herzlich die neuen Kinder und unsere neue Kollegin, Susanna Weber im Kinderhaus Sonnenschein.

Die Kinder des Kinderhauses Sonnenschein wünschen für das Jahr 2022:

„Ich wünsche meinen Freundinnen, dass sie im neuen Jahr glücklich und gesund sind.“

„Ich wünsche allen ein frohes neues Jahr und bleib so wie du bist.“

„Ich wünsche mir eine nette Lehrerin in der Schule.“

„Ich wünsche mir, dass meine Familie immer gesund bleibt.“

„Ich wünsche mir, dass wir ganz viel Schnee haben.“

„Ich wünsche allen Kindern elektrische Flügel,
dass sie überallhin fliegen können wo sie wollen.“

„Ich wünsche, dass meine Freunde gesund bleiben.“

„Ich wünsche, dass die armen Menschen ganz viele Sachen haben,
wie z.B. Kleider.“

„Ich wünsche mir, dass Corona weggeht.“

„Ich wünsche mir, dass ich bald in die Schule gehe.“

Aus unserem Alltag

Knete zum Selbermachen

Die Kinder haben folgendes Rezept verwendet:

Eine 1/2 Tasse lauwarmes Wasser

Eine 1/4 Tasse Salz

Zwei Tassen Mehl

Einen Esslöffel Öl

Lebensmittelfarbe

Diese Knete hält sich in einem verschlossenen Behälter und im Kühlschrank mehrere Wochen.

Aus unserem Kunstatelier



Nähwerkstatt

Seit ein paar Wochen erfreuen sich die Kinder an einer Auswahl an Stoffen, Garnen, Nadeln, Knöpfen und Bändern. Die unterschiedlichen Materialien regen die Kreativität und Neugier der Kinder an. Haben sich die Kinder dazu entschlossen z.B. einen Beutel,... zu nähen, ist Geduld, Fingerspitzengefühl und ein genaues sowie verantwortungsvolles Arbeiten gefragt. Je nach Entwicklungsstand und Alter leisten die Erzieherinnen mehr oder weniger Unterstützung.



Die Bibelmäuse erkunden die Kirche



Oh Schreck... Überall in der Kirche haben sich Mäuse versteckt. Auf der Suche nach ihnen erklärt Frau Seibert, welche Bedeutung die „Mäuseverstecke“ haben. So lernen die Kinder z.B. kennen, wofür ein Taufbecken verwendet wird, was der Altar ist und wo die Orgelmusik in der Kirche herkommt.

Schnee und Eis

Kurz nach den Weihnachtsferien hatten wir das Glück, dass etwas Schnee fiel. Begeistert beobachteten unsere Kinder am Fenster wie Flocke um Flocke vom Himmel fiel und unser Außengelände langsam mit einer dünnen Schneeschicht bedeckt wurde. Natürlich wollten viele Kinder gleich raus zum Spielen. Also hieß es warme Kleider an und schon konnte es losgehen. Einige wollten mit den Rutschtellern einen kleinen Hang herunterfahren. Hierbei sammelten die Kinder die Erfahrung, dass Schnee nicht gleich Schnee ist, sondern, dass es





durchaus Unterschiede gibt. Der Schnee war sehr nass und so wurde uns auch schnell kalt. Daher beschlossen wir im warmen Kindergarten weiterzuspielen. In den nächsten Tagen und Wochen waren einige Kinder fasziniert von Schnee und Eis. Unsere großen Schukis führten ein Experiment durch. Sie beobachteten was mit einer Schale Wasser passiert, wenn sie über Nacht auf dem Außengelände steht. Es entstanden tolle Eisbilder. Passend zur Jahreszeit wurde auch im Kreativbereich fleißig gewerkelt und Schneemänner, Pinguine und Eiskristalle gebastelt. Wir hoffen, dass uns in den nächsten Wochen noch etwas Schnee erwartet und wir einen großen

Kindergarten-Schneemann bauen können.

Spaziergang auf den Spielplatz

Mit den Kindern aus der Krippe haben wir einen Spaziergang durch Gersweiler gemacht. Wir haben gelernt in einer Reihe zu gehen und sind über den Zebrastrreifen gegangen. Danach sind wir auf den kleinen Spielplatz gelaufen und die Kinder



konnten sich austoben. Besonders die Rutsche

und die Schaukeltiere mögen die Kinder sehr gerne. Auch das kleine Häuschen benutzen sie oft als Rückzugsmöglichkeit und halten sich darin gerne auf. Dabei kommen sie immer auf tolle Ideen. Gemeinsam konnten wir den Morgen auf dem Spielplatz ausklingen lassen und sind danach wieder in den Kindergarten gegangen.





Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin

Frühstückskiste für Mama

Male (am Vortag!) eine Schuhschachtel bunt an und lass sie trocknen. Bastle aus einem Zahnstocher und Pappe ein Schild und schreibe „Für Mama“ drauf.

Stecke es in ein gekauftes oder selbst gebackenes Muffin. Püriere eine Handvoll Erdbeeren mit Milch und Vanillezucker und gieße es in ein schönes Glas. Stelle alles zusammen mit einem kleinen Blumenstrauß in die Schachtel.

Damit nichts umfällt: Stecke geknülltes Geschenkpapier dazwischen.



Wenn Fliegen hinter Fliegen fliegen, fliegen Fliegen Fliegen nach.

Fips mixt fix Mixdrinks. Mixdrinks mixt Fips fix.

Rätsel: Wer verschwand in einer Wolke, als er vor den Augen der Jünger in den Himmel auffuhr?



Das verlorene Schaf

Ein Hirte hütete eine Herde von 100 Schafen. Eines Tages fehlt eines. Wo ist es? Hoffentlich ist ihm nichts passiert! Der Hirte lässt alle anderen Schafe ohne Aufsicht und zieht los, um das eine Schaf zu suchen.

Schließlich findet er es auf einer Bergkuppe. „Komm wieder heim zu mir und den anderen Schafen!“, ruft der Hirte. Das Schaf läuft auf ihn zu. Als sie zu den anderen zurückkehren, freuen sich alle. Der Hirte wusste: Das eine verlorene Schaf musste er suchen. Jedes einzelne ist wichtig. So hätte es Jesus auch gemacht.



Mehr von Benjamin ...

der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: www.hallo-benjamin.de
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand):
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de
snsaf 2009/09/09



Kinderkirche 2022

in der Ev. Kirche Gersweiler, Hauptstraße 100



Sa., 5. März 2022
10.00 – 12.00 Uhr
„Gott befreit“

So., 17. April 2022 um 8.00 Uhr



Osterfeuer Aschbachruine,
anschließend Wanderung nach
Gersweiler, Ostereiersuchen
und Brunch für Familien

ANMELDEN



Sa., 7. Mai 2022 – mit Taufe
10.00 – 12.00 Uhr
„Gemeinschaft tut gut“



Sa., 4. Juni 2022 ab 10.00 Uhr
„Wir machen uns auf den Weg“
Ausflug in Gottes schöne Welt
(Info und Anmeldung ab 1. Mai im Gemeindebüro)

Es freut sich auf Dein Kommen: Pfarrerin J. Seibert + KiGo-Team

Musical des Kinderchores: Martin Luther King! am 10. Juli 2022 im Gemeindehaus in Klarenthal

direkt nach einem kurzen
Sonntagsgottesdienst
(dieser beginnt um 9.30 Uhr)



Nicht verpassen sollte man das Stück, das unsere Chorleiterin Sabine Böhme in diesen Monaten mit den Mädchen und Jungen einübt. Das mit sehr lebendiger Musik gestaltete Musical bringt uns die bewegende Geschichte der amerikanischen Bürgerrechtsbewegung nahe:

Der Protest von Rosa Parks, der Busboykott in Montgomery und die Begegnung mit der Botschaft von Martin Luther King bekommen darin einen sehr aktuellen Gegenwartsbezug.



- Verkauf und Verlegen von Fliesen, Platten und Natursteinen aller Art
- Planung und Gestaltung, alles aus einer Hand
- Reparaturdienst aller Art
- Ihr Handwerker für alle Fälle

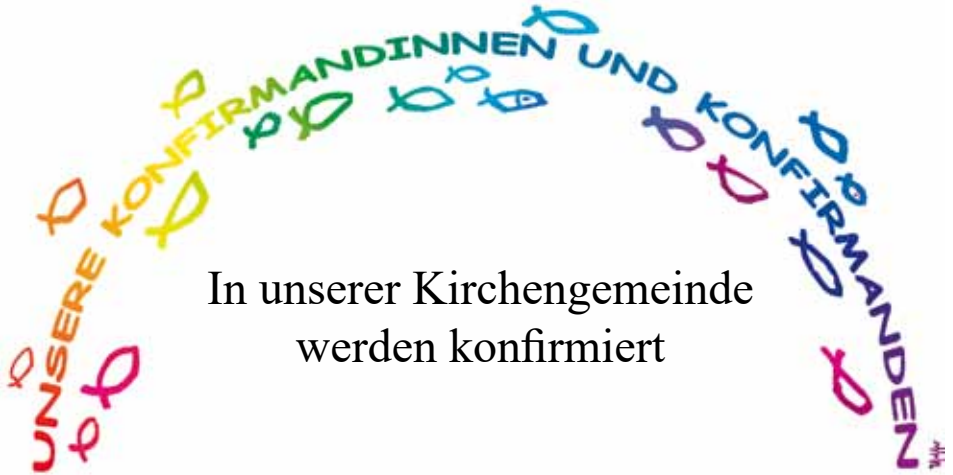
Salvatore Montana

Ihr Spezialist für fachgerechte
Fliesen- und Natursteinverlegung

Ab sofort in neuen Räumen

Pfählerstraße 102
66128 Sbr.-Gersweiler

Tel. 06 81 / 70 960 888
Fax. 06 81 / 70 960 999
Mobil 0177 / 56 06 149



In unserer Kirchengemeinde
werden konfirmiert



am 8. Mai 2022 in Gersweiler:

Kurzius Jolina
Loos Lukas
Staab Liam
Zieroth Lando



am 15. Mai 2022 in Klarenthal:

Arend Max	Pradarutti Julia
Balzer Ben	Tausend Lucas
Folterbauer Anton	Unsöld Clara
Kneip Niclas	Weinforth Jonni
Leichtmann Luka	Welde Lukas
Pitz Annika	



am 5. Juni 2022 in Altenkessel:

Morio Celia
Gauch Sebastian
Handfest Sarah
Krimmel Michael
Tesarsch Justin
Werner Karolina
Zwing Alexander
Zwing Maximilian



Open-Air-Tauffest am 3. Juli in Gersweiler



Eine Taufe unter freiem Himmel
bleibt unvergesslich!



Wenn Sie dies für Ihr Kind wünschen,
bieten wir auch 2022 wieder ein Tauffest an.
Diesmal beginnen wir um 11 Uhr mit einem
Freiluftgottesdienst auf dem Außengelände
vor dem Gersweiler Gemeindesaal.

Der Kinderchor, das KiGo-Team und Pfarrer Lorenzen wirken dabei mit.
Dann sollen die zuvor angemeldeten Kinder im Kreis ihrer Familien unter
Gottes weitem Himmel getauft werden.

Rufen Sie für die Taufanmeldung Ihrer kleinen oder größeren Kinder gern
im Gemeindebüro an. Die Telefonnummern und Öffnungszeiten finden Sie
auf der vorletzten Seite. Hier erfahren sie auch den Termin für den Anmelde-
und Informationsabend.

Alle bereits getauften Kinder dürfen an diesem Tag sehr gern ihre eigene
Taufkerze mitbringen – auch sie sollen an ihre Taufe erinnert werden.

Qualifizierter

GITARREN

UNTERRICHT

durch erfahrenen Musiklehrer

montags und donnerstags
auch im Evangelischen
Gemeindehaus Klarenthal

PETER-CHRISTIAN REIMERS
DIPLOM-MUSIKLEHRER
Für Gitarre

Peter-Christian Reimers
Friedhofsweg 24 • 66119 Saarbrücken
Tel: (0681) 853937 • www.gitarre-reimers.de

Liebe Gemeinde,
mein Name ist Annika Kalju, ich bin 17 Jahre alt, mache derzeit mein Abitur und werde in Zukunft das Amt der **Jugendpresbyterin** im Presbyterium Gersweiler-Klarenthal bekleiden. Seit nun sieben Jahren bin ich in der Kinder- und Jugendarbeit tätig, einige von Ihnen werden mich eventuell aus der Kinderbetreuung des Alternativen Gottesdienstes kennen.

Angefangen hat meine Kirchenarbeit mit dem Kinderbibeltag, an dem ich früher selbst gerne teilgenommen habe und in der Zeit danach als Helferin und später als Teamerin mitarbeiten durfte. Etwa zeitgleich begann meine Mitarbeit bei der Kinderbetreuung des Alternativen Gottesdienstes, wo ich mehr über das Gemeindeleben und die Organisation dieser Veranstaltung lernen konnte.

Nach meiner Konfirmation 2018 wurde ich Teil der Jugendgruppe, in deren Rahmen ich zusammen mit drei weiteren Jugendlichen im Frühjahr 2019 meine Jugendgruppenleiterausbildung, die Juleica, machen durfte. Diese ermöglichte mir im Anschluss mehr in die Konfirmandenarbeit einsteigen zu können, die ich bis heute sehr gerne ausübe. Die Zusammenarbeit mit Kindern und Jugendlichen bereitet mir große Freude, weshalb es mir sehr am Herzen liegt, ihre Stimme im Presbyterium vertreten zu können. Ich möchte dafür sorgen, dass die Kinder und Jugendlichen in unserer Kirchengemeinde genauso viele Erfahrungen und schöne Momente



sammeln können, wie ich sie machen durfte. In unserer sehr aktiven Gemeinde gibt es viele Kinder und Jugendliche, deren Interessen auch im Presbyterium vertreten sein sollten. Aus diesem Grund bin ich sehr dankbar und erfreut, so herzlich in das Presbyterium aufgenommen worden zu sein. Darüber hinaus spiele ich in meiner Freizeit seit nun mehr also sieben Jahren Schlagzeug, fahre gerne Motorrad und treffe mich gerne mit meinen Freunden. In der Zukunft würde ich mich gerne weiterhin sozial und gesellschaftlich engagieren und nach meinem Schulabschluss Politikwissenschaften und VWL studieren. Derzeit wirke ich als beratende Stimme im Presbyterium mit, mit Erreichen der Volljährigkeit wird mir dann auch ein Stimmrecht zugesprochen werden. Wenn Sie Anregungen, Wünsche oder Ideen haben, wie die Kinder- und Jugendarbeit weiter verbessert werden kann, scheuen Sie sich nicht, mich anzusprechen oder unter meiner E-Mail (annika.kalju@web.de) zu kontaktieren. Ich freue mich auf die kommende Mitarbeit in der Gemeinde!

Info!

Herzlichen Dank allen, die auch in diesen schwierigen Zeiten ihre Verbundenheit zur Kirchengemeinde gezeigt haben und im Dezember unserem Aufruf für eine **Jahresgabe** gefolgt sind. Es kam die überwältigende Summe von rund 7.500,00 Euro zusammen, die für Gemeindearbeit vor Ort eingesetzt werden.

Und für die Opfer der **Hochwasserkatastrophe**, für die wir in den letzten Monaten des Jahres gemeldet haben, kamen rund 5.000 Euro zusammen.

Jugendpresbyterin

Die Landessynode hat auf ihrer Sitzung im Januar beschlossen, dass Presbyterien künftig zusätzlich zu den gewählten Mitgliedern einen jungen Menschen im Alter von mindestens 14 bis maximal 26 Jahren in das Leitungsgremium berufen sollen. Damit soll sichergestellt werden, dass die Jugend in jedem Presbyterium vertreten ist und ihre Themen gehört und aufgegriffen werden.

Minderjährige Jugendliche nehmen beratend an den Sitzungen teil, Volljährige haben Stimmrecht. Mit Erreichen der Volljährigkeit erhält der

berufene junge Mensch Stimmrecht, ist Presbyterin oder Presbyter mit den gleichen Rechten und Pflichten wie die gewählten Presbyterinnen und Presbyter

Wir sind dankbar und froh, dass Annika Kalju, die schon lange in unserer Kirchengemeinde ehrenamtlich tätig ist, als Jugendpresbyterin mitarbeiten möchte (s.auch S. 14).

Und so hat das Presbyterium sie in seiner Januar-Sitzung zur Jugendpresbyterin berufen. Die Einführung wird am 6. März 2022 um 9.30 Uhr im Gottesdienst in Gersweiler sein.

Ab April wird Pfarrer Lorenzen den **Presbyteriumsvorsitz** übernehmen. Mit einer 50% Pfarrstelle und einer Vakanz gar nicht einfach! Dem Presbyterium ist dies bewusst, und es versucht nach besten Kräften mitzuhelfen, dass diese schwierige Zeit zu meistern ist, ohne dass wir Hilfe von außen (Kirchenkreis) in Anspruch nehmen müssen.

Auch die Gemeindeglieder bitten wir um Mithilfe, Geduld und Verständnis, wenn das eine oder andere nicht wie in gewohnter Weise sein kann.

Bitte denken Sie daran, dass in der Nacht vom 26.03.22 auf den 27.03.2022 die Sommerzeit beginnt und die Uhr um 1 Stunde vorgestellt werden muss.



Ökumenischer Bibelgesprächskreis



Nach dem Ausscheiden von Pfarrerin Seibert wird der ökumenische Bibelgesprächskreis nach vielen Jahren aufgelöst. Der Kreis ist kleiner geworden, so dass man sich schweren Herzens entschlossen hat, dass dieses Angebot – auch aufgrund der fehlenden Nachfrage – nicht mehr aufrechterhalten werden kann.

Nach dem Ausscheiden von Marita Rings-Kleer gab es bereits von katholischer Seite keine/n Nachfolger/in mehr. Immer wieder zwischendurch hat Pfarrerin Seibert den Kreis zwar allein geleitet, nun aber geht sie selbst und damit auch ein Stück Kontinuität für diesen Kreis.

Warten wir auf die Pfarrerin oder den Pfarrer, die/der hoffentlich ab nächstem Jahr bei uns Dienst tut. Wer weiß, vielleicht wird es auch wieder einen Neuanfang geben. Denn ein Ort, wo über biblische Texte, über den Glauben und die Hoffnung, die uns trägt, gesprochen wird, ist ein ganz wichtiger Ort in und für eine Gemeinde.

Konfirmationsjubiläen



Die Konfirmationsjubiläen finden wie die Konfirmationen im Mai statt. Wir hoffen, dass wir zu Gottesdienst in den Kirchen und anschließendem Kaffeetrinken in den Gemeindehäusern einladen können.

Dies bleibt angesichts der weiteren Entwicklung der Coronalage abzuwarten. Auf jeden Fall wird wie letztes Jahr auch die Möglichkeit bestehen, dass Sie sich die Urkunde zuschicken lassen.

Die Gottesdienste sind geplant:

08. Mai 14.00 Uhr Ev. Kirche Klarenthal

15. Mai 14.00 Uhr Ev. Kirche Gersweiler

22. Mai 14.00 Uhr Ev. Kirche Altenkessel

Eingeladen sind die Konfirmationsjahrgänge 1972, 1962, 1957, 1952, 1947, 1942, die in den jeweiligen Kirchen konfirmiert wurden, aber auch Zugezogene, die hier wohnen und gern mit uns das Jubiläum begehen möchten.

Schriftlich eingeladen werden alle, deren Adressen uns vorliegen. Wenn Sie Adressen von ehemaligen Konfirmand*innen haben, melden Sie sich bei uns. Auch wenn Sie interessante Bilder von der Konfirmation haben, melden Sie sich. Danke.

Anmeldungen sind ab sofort in den Gemeindebüros möglich.

KINDERKIRCHE (s. S. 11)

LEITUNG: PFARRERIN J. SEIBERT UND DAS KIGO-TEAM

Sa., 05.03.2022 10-12.00 Uhr „Gott befreit“

So., 17.04.2022 Osterfeuer, Wanderung, Ostereiersuchen, Brunch

Sa., 07.05.2022 10-12.00 Uhr „Gemeinschaft tut gut.“

Sa., 04.06.2022 ab 10 Uhr : Ein Ausflug in Gottes schöne Welt

(Anmeldung und Infos ab dem 1.Mai im Gemeindebüro)

KINDERGOTTESDIENST-VORBEREITUNG

ANSPRECHPARTNERIN: PFARRERIN J. SEIBERT, TEL.: 70 96 718

Vorbereitungstermine in Absprache mit dem Team

FRAUENHILFE „DIE GOLDEN GIRLS“

LEITUNG: MARGIT NOBEL, TEL.: 70 05 53

jeden **1. Montag um 18.30 Uhr im Gemeindesaal**

CHOR „BLACK & WHITE SINGERS“

LEITUNG: SILKE PROFITLICH, TEL.: 70 95 647

mittwochs um 19.30 Uhr im Gemeindesaal

(außer in den Schulferien) **Achtung! Fällt zur Zeit noch aus!**

BESUCHSDIENSTKREIS

LEITUNG: PFARRERIN J. SEIBERT, TEL.: 70 96 718 (BIS ENDE MÄRZ)

danach: E. MISILU-LUBAKI

QI-GONG-GRUPPE

LEITUNG: GUDRUN BLATT, TEL.: 70 960 110

jeden Dienstag von 18.00-19.30 Uhr im Gemeindesaal

(außer in den Schulferien)

KIRCHLICHER UNTERRICHT

ANSPRECHPARTNER PFARRER UWE LORENZEN TEL.: 06898/370254

Sa., 05.03.2022

10-14.00 Uhr Gemeindehaus Gersweiler

09.-10. April 2022

Pilgerwanderung auf dem Jakobsweg (Bliesgau)

Konfirmationstermine

So., 08.05.2022

14.00 Uhr Gersweiler

So., 15.05.2022

14.00 Uhr Klarenthal

So., 05.06.2022

14.00 Uhr Altenkessel

Die Vorbereitung findet jeweils freitagsnachmittags vor der Konfirmation statt.

Jetzt schon vormerken: Für den neuen Jahrgang ist ein Informations- und Anmeldeabend, am Montag, 20.06.2022 im Gemeindehaus Altenkessel um 19.00 Uhr, geplant.

Angemeldet werden können die Jugendlichen, die bis August 2010 geboren worden sind.



In allen Bestattungsfragen Ihre zuverlässigen und fairen Partner

BEERDIGUNGSINSTITUT

*Bernd
Kreis* 

Parallelstraße 9

66127 Sbr.-Klarenthal

Tel.: (06898) 32 601

Fax: (06898) 30 94 65

BEERDIGUNGSINSTITUT**BLAU**

- Betreuung
- individuelle Beratung
- Bestattungsvorsorge

Hauptstraße 178

66128 Sbr.-Gersweiler

Tel.: (0681) 70 25 70

Mobil: (0172) 68 35 263

Datum	Ev. Kirche Gersweiler	Ev. Kirche Klaren
Fr., 04.03.. Weltgebetstag	17.00 Uhr Gottesdienst Kath. Kirche Ottenhausen	15.00 Uhr Gottesd Ev. Kirche oder Geme
So., 06.03. Invocavit	09.30 Uhr Gottesdienst mit Taufe und Einführung (Jugend-)Pesbyterinnen	
So., 13.03.. Reminiscere		09.30 Uhr Vorstellungsgottesdienst der Konf (Gottesdienst für Familien der Konf
So., 20.03. Okuli		14.00 Uhr Gottesdienst zur Verabschiedung Gersweiler
So., 27.03. Laetare		11.00 Uhr Alternativer G „Unser Kirch“ (mit An
So., 03.04.. Judika	09.30 Uhr Gottesdienst	
So., 10.04.. Palmsonntg		09.30 Uhr (Orgel)Gott
Do., 14.04. Gründonnerstag	18.00 Uhr Gottesdienst mit Tischabendmahl (mit Anmeldung!)	
Fr., 15.04... 21. So. n. Trinitatis	09.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	09.30 Uhr Gottesdienst m
So., 17.04.. Ostersonntag	Wanderung der Kindergottesdienstkinder nach dem Osterfeuer, Ostereiersuchen und Brunch (mit Anmeldung!)	für alle 08.00 Uhr
Mo., 18.04. Ostermontag		09.30 Uhr Gottesdienst
So., 24.04. Quasimodogeniti		11.00 Uhr Alternativer G „Vater unser“ (mit An
So., 01.05. Misericordias Domini	09.30 Uhr Gottesdienst	
So., 08.05. Jubilate	14.00 Uhr Konfirmation (Gottesdienst für Familien der KonfirmandInnen)	14.00 Uhr Konfirmation (mit Anmeldung)
So., 15.05. Kantate	14.00 Uhr Konfirmationsjubiläum (mit Anmeldung!)	14.00 Uhr Konfirm (Gottesdienst für Familien der
So., 22.05. Rogate		
Do., 26.05. Himmelfahrt	10.00 Uhr Gottesdienst an der Aschbachruine, bei schlechtem Wetter ev. Kirche Gersweiler	
So., 29.05. Exaudi		11.00 Uhr Alternativer G „Du bist wunderbar gemacht“

**Die Gottesdienste können mit
FFP2-Masken und unter Einhal-
tung der dann aktuell gültigen
Corona-Regeln besucht wer-
den! Bitte dazu Homepage und
Schaukästen beachten!!!**

th	Ev. Kirche Altenkessel	Zusätzliche Gottesdienste
Gottesdienst im Gemeindehaus	09.00 Uhr Gottesdienst (evtl. mit Frühstück)	Kindergottesdienst in Gersweiler Sa., 05.03. 10-12 Uhr „Gott befreit“
	11.00 Uhr Gottesdienst mit Einführung Jugendpresbyt. u. Verabschiedung	
Kirchweihfest (Kirchweihfest Kirchweihfest)		Altenheim-Gottesdienst Haus Edelberg Mi., 16.03.2022 15.00 Uhr
Abschied von Pfarrerin Seibert		
Gottesdienst (mit Anmeldung!)		
	11.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe	Kinderbibeltag in Klarenthal Sa. 02.04. 10.30 - 14.30 Uhr
Gottesdienst		
Gottesdienst mit Abendmahl	11.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl	
Osterfeuer und Gottesdienst an der Aschbachruine		Kindergottesdienst in Gersweiler s. 17.04. Ostersonntag
Gottesdienst mit Taufe		Altenheim-Gottesdienst Haus Edelberg Mi., 20.04.2022 15.00 Uhr
Gottesdienst (mit Anmeldung!)		
	11.00 Uhr Gottesdienst	
Gottesdienst (mit Anmeldung!)		Kindergottesdienst in Gersweiler mit Taufe Sa., 07.05. 10-12 Uhr „Gemeinschaft tut gut“
Konfirmationsfeier (KonfirmandInnen)		
	14.00 Uhr Konfirmationsjubiläum (mit Anmeldung!)	Altenheim-Gottesdienst Haus Edelberg Mi., 18.05.2022 15.00 Uhr
Gottesdienst (mit Anmeldung!)		



Wir laden ein zu den Gottesdiensten:

- um 9.00 Uhr in der Ev. Kirche Altenkessel
- um 15.00 Uhr im Ev. Gemeindehaus in Klarenthal
- um 17.00 Uhr in der kath. Kirche Ottenhausen

Leider kann danach wegen der aktuellen Coronalage kein Treffen in geselliger Runde stattfinden. Lassen Sie sich überraschen, was wir uns haben einfallen lassen!

Zum Weltgebetstag:

Menschen in mehr als 150 Ländern feiern am Freitag, 4. März, den Weltgebetstag der Frauen aus England, Wales und Nordirland. Unter dem Motto „Zukunftsplan: Hoffnung“ laden die Frauen ein, den Spuren der Hoffnung nachzugehen. Sie erzählen von ihrem Land mit seiner bewegten Geschichte und der multiethnischen, -kulturellen und -religiösen Gesellschaft. Aber mit den drei Schicksalen von Lina, Nathalie und Emily kommen auch Themen wie Armut, Einsamkeit und Missbrauch zur Sprache.

„Weltweit blicken Menschen mit Verunsicherung und Angst in die Zukunft“, heißt es zur aktuellen Kampagne. Die Corona-Pandemie verschärfe Armut und Ungleichheit. Zugleich erschüttere sie das Gefühl vermeintlicher Sicherheit in den reichen Industriestaaten. Christinnen und Christen glaubten aber an die Rettung dieser Welt, nicht an ihren Untergang. Der Bibeltext des Weltgebetstags 2022 aus Jeremia 29,14 sei ganz klar: „Ich werde euer Schicksal zum Guten wenden...“

Eine Gruppe von 31 Frauen aus 18 unterschiedlichen christliche Konfessionen und Kirchen hat gemeinsam die Gebete, Gedanken und Lieder zum Weltgebetstag 2022 ausgewählt. Sie sind zwischen Anfang 20 und über 80 Jahre alt und stammen aus England, Wales und Nordirland. Zu den schottischen und irischen Weltgebetstagsfrauen besteht eine enge freundschaftliche Beziehung.

Gottesdienst zum Abschied von
Pfarrerin Jutta Seibert
am 20. März 2022
um 14.00 Uhr
in der Ev. Kirche Gersweiler



Da noch nicht abzusehen ist, wie die aktuelle Coronalage sein wird, bitten wir für diesen Gottesdienst um vorherige Anmeldung. Dies kann über die Homepage oder telefonisch über das Gemeindebüro geschehen. Im Gottesdienst muss eine FFP2-Maske getragen werden!

Natursteine aller Art

Grabkultur: Grabdenkmäler aller Art, Ornamente, Nachbeschriftung, Erneuerung, Altgrabsteine günstig entsorgen, Reparaturarbeiten sowie Umarbeitung, Steinreinigung.

Haus und Garten: Innen- und Außentreppen sowie Reparaturen, Fensterbänke aus Granit, Küchen- u. Arbeitsplatten, Granit-Bodenbeläge und Fliesen, (Antikstein und Schiefer) Terrassenplatten aus Granit, Natursteine für den Gartenbereich.

Steinmetz und Bildhauer

H. Gökce

Hauptstraße 65,
66127 Sbr.-Klarenthal
Tel.: (06898) 91 22 125,
Handy: (0175) 71 74 673
Fax: (06898) 91 22 126
halilgoekce@hotmail.de



Ausstellung mit über
100 verschiedenen Steinen

Auf(er)steh'n zum Leben! Ostermorgen an der Aschbachruine am 17. April 2022 um 8.00 Uhr



Anschließend bietet das KiGo-Team für die Kinder des Kindergottesdienstes eine Wanderung mit Ostereiersuchen und einem Brunch an.
Eine herzliche Einladung dazu!

Pfarrer Uwe Lorenzen

Am Ostersonntag wollen wir etwas Neues wagen! Ein Ostergottesdienst an einem Ort, der die Geschichte von Altenkessel, Gersweiler und Klarenthal verbindet: die Ruine der mittelalterlichen Aschbachkirche. Zusammen mit dem CVJM-Posaunenchor beginnt der gemeinsame Ostergottesdienst dort um 8:00 Uhr rund um das Osterfeuer. Einige Sitzbänke werden für Sie vorbereitet, das Osterlicht wird ausgeteilt und wir besingen und feiern die Botschaft der Auferstehung Jesu.



Immer gut beraten!

RATS-APOTHEKE

Apothekerin Iris Junhanns

rational
und
tatkräftig

Hauptstraße 38
66127 Klarenthal



für
Ihre
Gesundheit

Tel.: 06898 / 31310
Fax: 06898 / 370533

Nomen est omen!

Pfingsten



„Und es erfüllte das ganze Haus,
in dem sie saßen“ (Apg 2,2b)

Herzliche Einladung
am Pfingstmontag, 06. Juni 2022
um 11.00 Uhr
zum ökumenischen Gottesdienst
in der kath. Kirche in Klarenthal

Falls dieser Gottesdienst immer noch unter Einhaltung der Hygiene- und Sicherheitsbestimmungen durchgeführt werden muss, bitten wir um vorherige Anmeldung. Dies kann ab Mitte Mai telefonisch oder per Mail
 - auf dem Ev. Gemeindebüro (0681/702144 oder 06898/32140 oder gersweiler-klarenthal@ekir.de)
 - oder dem Kath Gemeindebüro (06898/32477) erfolgen.
 Gerne können Sie dazu auch den AnmeldeLink auf unserer Homepage benutzen (www.kirchengemeinde-gersweiler-klarenthal.de).

Achten Sie immer auch auf die Aushänge und die Angaben auf der Homepage.

Monatsspruch
 MAI
 2022

Ich **wünsche** dir in jeder
 Hinsicht **Wohlergehen** und Gesundheit,
 so wie es **deiner Seele** wohlergeht. «

3. JOHANNES 2



Einladung zu einem besonderen
Gottesdienst mit der ORGEL:
am 10. April 2022
um 9.30 Uhr
in der Ev. Kirche Klarenthal

„BEI EINER ANDÄCHTIGEN MUSIK IST
ALLZEIT GOTT MIT SEINER GEGENWART“

(J. S. Bach)



Im Sonntagsgottesdienst am 10. April soll in der Ev. Kirche Klarenthal die Musik der Orgel im Zentrum stehen. Unsere Königin der Instrumente - mit ihren vielen Hundert Orgelpfeifen einzig dem Dienst an Gott geweiht - wird von Alexandra Mircea-Constantin gespielt. Pfarrer i.R. Georg Diening wird durch den Orgel-Gottesdienst führen.

Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen. Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen. (Mt 5,7-8)



**Die Ev. Kirchengemeinde Gersweiler-Klarenthal trauert
um Christel Bittner, geb. Wagner,
die im Alter von 90 Jahren verstorben ist.**

Als Ehrenamtliche prägte sie über viele Jahrzehnte das diakonische Handeln ihrer Kirche ganz maßgeblich. Besonders als Gründerin und unermüdete Mitarbeiterin der Ökumenischen Kleiderkammer diente sie ihren Nächsten. Sie tat uns und so vielen anderen Gutes.

Mit großer Dankbarkeit blicken wir, zusammen mit der Trauerfamilie, auf ihre Lebensernte.

Getröstet durch Gottes Fürsorge wissen wir ihre Seele in seiner Ewigkeit geborgen.

Wir werden ihr ein ehrendes Andenken bewahren.

Für das Presbyterium der Ev. Kirchengemeinde Gersweiler-Klarenthal
Pfarrerin Jutta Seibert

Pfarrer Uwe Lorenzen

Fusion der Kirchengemeinden zum 1.1.2023

Am 09. Januar bei der Gemeindeversammlung wurden die Überlegungen und Vorarbeiten des Presbyteriums zur geplanten Fusion mit der Ev. Kirchengemeinde Altenkessel zum 01.01.2023 vorgestellt.

Für alle Interessierte gab es die Möglichkeit, sich zu informieren, Fragen zu stellen, Bedenken zu äußern, auch Zustimmung zu signalisieren.

Die Gemeindeglieder, die diese Gelegenheit genutzt haben, haben keine Bedenken gegen den Zusammenschluss der beiden Kirchengemeinden. Ein wichtiges Signal für die beiden Presbyterien!

Begonnen hat die Zusammenarbeit ja bereits 2016, damit Pfarrerin Anja Schild ihren Dienst in Altenkessel beginnen konnte. Seitdem ist die Zusammenarbeit auf- und ausgebaut worden. Ganz unproblematisch geschieht das mittlerweile schon beim Kirchlichen Unterricht und auch bei der Zusammenarbeit der beiden Presbyterien.

Was sind die nächsten Schritte?

Zum 31.12.2022 werden die beiden Kirchengemeinden Gersweiler-Klarenthal und Altenkessel aufgelöst. Und zum 1.1.2023 wird die neue „Ev. Kirchengemeinde Saarbrücken-West“ neu gegründet.

Entscheidend wird nicht unbedingt der neue Name sein, sondern dass wir nach wie vor in allen drei Ortsteilen präsent sein werden:

In Altenkessel wohnt Pfarrerin Anja Schild.

In Gersweiler wird die Geschäftsstelle und der Hauptarbeitsort der Sekretärin und des Presbyteriumsvorsitz sein.

In Klarenthal wird hoffentlich der/die neue Pfarrer*in das Pfarrhaus beziehen.

Noch wichtiger ist, dass wir an allen drei Orten Gottesdienste in unsere Kirchen feiern. Sie sind und bleiben die Zentren in unserer Gemeinde. Dies soll auch durch unser neues Siegel zum Ausdruck gebracht werden.

Alle Beschlüsse zur Fusion gehen im



Februar an die Landeskirche. Dort wird alles geprüft und im Kirchlichen Amtsblatt veröffentlicht.

Und dann kann hoffentlich zum 1.1.2023 (der auf einen Sonntag fällt!) ein gemeinsamer Gottesdienst zur Fusion gefeiert werden. Ein weiterer Schritt in die Zukunft, auf dem hoffentlich Gottes Segen liegen wird.

Jutta Seibert

Fliesen - Fachbetrieb

Andreas Nagel



66128 Gersweiler Waldstr.26

Telefon: 06 81 - 41 62 190

Fax: 06 81 - 93 56 182

Mobil: 0171 57 54 009

Ausführung von

- ◆ Estrich ◆ Abrissarbeiten
- ◆ Verputzarbeiten

Verlegung von:

- ◆ Fliesen ◆ Platten ◆ Mosaik
- ◆ Natursteine & Reparaturen

www.FLIESENLEGER-NAGEL.DE

mir wisse was gudd is!



Bäckermeister
Norbert Heck

Hauptstraße 39
66127 Klarenthal
Telefon 0 68 98 / 3 23 61

Aufgebacken kommt nicht in die Tüte

Ihr Frischebäcker in Klarenthal



HOMI

H. Müller GmbH
Getränkevertrieb

66333 Fürstenhausen,
Saarbrücken Str. 82
Telefon 06898/39100

Alternativer Gottesdienst sonntags um 11.00 Uhr in der Ev. Kirche Klarenthal

27. März „Unser Kirch!“

Was könnte sie alles erzählen! Seit 90 Jahren steht sie im Ort: Unsere Klarenthaler Kirche. Von außen erscheint sie eher schlicht, aber im Inneren beeindruckt die bunte Glaskunst, die Akustik und der Bauhausstil, in dem sie damals errichtet wurde. Mit all seinen alten und neuen Geschichten soll dieser „sinnliche Glaubensort“ uns diesmal begeben.



24. April 2022 „Vater unser“

Das Gebet, das Jesus uns gelehrt hat, wird auf der ganzen Welt gebetet. Es hat auch heute noch eine sehr große Aussagekraft. Jede und jeder von uns hat eine eigene Vorstellung bei diesem Gebet. Welche Wichtigkeit haben die einzelnen Zeilen für uns?

Damit wollen wir uns im Alternativen Gottesdienst beschäftigen.

29. Mai 2022 „Du bist wunderbar gemacht“

Wir alle haben so viel Positives in uns und dafür sind wir dankbar. Vielleicht erkennen wir selbst unsere Stärken nicht immer auf den ersten Blick.

Es fühlt sich aber gut an, wenn wir für etwas gelobt werden. Vielleicht können wir öfter mal versuchen, unseren Mitmenschen einen positiven Impuls mit auf den Weg zu geben? Wir feiern diesen Alternativen Gottesdienst mit Pfarrer Otto Deutsch.



Wie geht es mit dem Besuchsdienst in Gersweiler weiter?

Schon seit vielen, vielen Jahren gibt es in unserer Gemeinde Besuchsdienstkreise, die sich darum kümmern, dass - neben den Besuchen durch die Pfarrperson - älteren Gemeindegliedern zu den Geburtstagen Grüße ins oder (in Coronazeiten eher) ans Haus gebracht werden. Auf diese Weise wollen wir unsere Wertschätzung zum Ausdruck bringen.

Nun wissen Sie, dass ich Ende März aus gesundheitlichen Gründen die Kirchengemeinde verlassen werde. Die Geburtstags- und Hausbesuche waren mir immer sehr wichtig und ich habe mir viel Zeit dafür genommen. Ich weiß aber auch, dass niemand dies so übernehmen kann.

Pfarrer Lorenzen wird zwar noch bis Sommer da sein, aber er wird mit seiner 50% Pfarrstelle keine weiteren Aufgaben übernehmen können. Und wenn Pfarrerin Schild im Oktober wiederkommt, wird auch sie weder die zeitlichen noch die kräftemäßigen Ressourcen haben, um sich intensiv um den Besuchsdienst zu kümmern.

Wie es so meine Art ist, möchte ich gern das Feld bestellt und ordentlich hinterlassen, so auch den Besuchsdienst. Klar ist, dass sich etwas verändern muss: Einschnitte müssen gemacht werden und die Arbeit muss realistisch auf das zugeschnitten werden, was dann noch geht.

Aber: Es soll weitergehen! Und das geht nur mit Hilfe des Besuchsdienstkreises.

In Zukunft werden folgende Regelungen ausprobiert:

Besuche an den runden Geburtstagen (70., 80., 90., 95., 100.), sofern es Corona zulässt.

Einwerfen eines Grußes an den 18., 50., 60., 75., 85., 91-94 und 96-99. Geburtstagen.



Leider werden zumindest in diesem Jahr die Geburtstagsfeste ausfallen.

Vielleicht geht es im nächsten Jahr weiter. Die Organisation des Besuchsdienstes wird Elvira Misilu-Lubaki übernehmen. Wer kennt sich da besser als unsere ehemalige Sekretärin.

Herzlichen Dank dafür!

An der Stelle auch ein ganz herzliches Dankeschön an Frau Elke Massing, die seit vielen Jahren immer sehr zuverlässig alle vorbereitenden Arbeiten für den Besuchsdienst macht.

Und so hoffe ich es, dass es weitergeht, zwar verändert, aber es geht weiter!

Ich bedanke mich für alle Mitarbeit. Vor allem aber bedanke ich mich für die vielen interessanten Begegnungen, die ich in den letzten 32 Jahren hatte und das große Vertrauen, das mir stets dabei entgegengebracht wurde.

Jutta Seibert

Die Ergebnisse der rheinischen Landessynode

DIGITALE PRESBYTERIUSWAHL
Erstmalig soll bei den Presbyteriumswahlen im Februar 2024 auch online abgestimmt werden können. Dafür richtet die Landeskirche ein zentrales digitales Verfahren ein. Mit der Wahlbenachrichtigung werden neben dem Antrag auf Briefwahl auch die Zugangsdaten für eine Online-Wahl versandt. Eine Stimmabgabe an der Urne am Wahltag bleibt weiterhin möglich. Die Möglichkeit der digitalen Stimmabgabe soll den Zugang zur Presbyteriumswahl erleichtern und die Wahlbeteiligung erhöhen.



Wahl in Gemeindeversammlung
Gibt es nicht genügend Kandidierende für die Presbyteriumswahl in einer Gemeinde, kann der Kreissynodalvorstand künftig die Wahl in einer Gemeindeversammlung erlauben.

SITZUNGEN PER VIDEO
Sitzungen und Tagungen der Leitungsgremien der Evangelischen Kirche im Rheinland sollen künftig auch ohne Anlass als Videokonferenz oder in hybrider Form abgehalten werden können. Bisher waren Videokonferenzen oder die Zuschal-

tung einzelner Mitglieder zu einer Videokonferenz nur bei Vorliegen einer besonderen Ausnahmesituation wie der Corona-Pandemie möglich. Auch Wahlen sollen künftig elektronisch durchgeführt werden können – unabhängig davon, ob das Leitungsgremium präsent, hybrid oder digital tagt. Mit der Änderung des Verfahrensgesetzes will die Landessynode die Arbeits- und Handlungsfähigkeit der Leitungsgremien auch in „normalen“ Zeiten sicherstellen. Daher soll auch die Teilnahme per telefonischer Zuschaltung an digitalen Sitzungen des Presbyteriums, der Kreissynodalvorstände und der Kirchenleitung in Einzelfällen zugelassen werden, um Gremienmitglieder in internetschwachen Regionen nicht auszuschließen.

SEELSORGE:

Die Seelsorge als Ausdruck der Zuwendung Gottes wurde als eine der wesentlichen Kernaufgaben der Kirche erneut in den Blick genommen und wichtige Weichenstellungen vorgenommen. Eine Perspektivschrift zur Zukunft der Seelsorge wurde verabschiedet, die in ihrem Kern die



Relevanz der Seelsorge als kirchliches Handlungsfeld herausstellen und Wege aufzeigen soll, wie diese auch künftig in einer kleiner werdenden Kirche, mit weniger Geld und Personal, präsent sein kann.

Eine wichtige Säule dabei: Es sollen verstärkt Ehrenamtliche für diese Aufgabe gewonnen, ausgebildet und begleitet werden. Zudem sollen digitale Kontaktmöglichkeiten und Seelsorge-Formate ausgebaut werden. Die Qualität von Seelsorge soll durch hohe ethische und fachliche Standards gewährleistet werden, auch mit Kooperationspartnerinnen und -partnern im Sozialraum. Ausdrücklich wurde allen Seelsorgenden gedankt für ihren Dienst, der zum größten Teil ohne öffentliche Wahrnehmung stattfindet

KLIMASCHUTZ:

Die Erderwärmung vollzieht sich deutlich schneller als angenommen. Zugleich bleiben die globalen Anstrengungen zur Reduktion von Treibhausgasen weit hinter den Zusagen des Pariser Klimaabkommens zurück. „Das grundrechtliche Prinzip, dass die Freiheit zukünftiger Generationen nicht durch heutige Unterlassungen elementar eingeschränkt werden darf, nimmt auch uns als Kirchen in die Pflicht.“

Die Landeskirche will bis 2035 klimaneutral werden. Unter anderem sollen Heizungsanlagen optimiert und Strom nur noch aus zertifizierten regenerativen Quellen bezogen werden.

Bis 2027 müssen alle Gemeinden, Kirchenkreise und die Landeskirche prüfen, welche Gebäude sie künftig noch benötigen, und diese bis 2035 treibhausgasneutral machen.

FLÜCHTLINGE



Die Landessynode zeigt sich besorgt über die anhaltend dramatische

Notlage Geflüchteter an den Außengrenzen Europas. Schutzsuchende auf dem Balkan, in Griechenland werden im Grenzgebiet von Polen zu Belarus und im französischen Calais unter erbärmlichen Bedingungen festzuhalten,. Dies widerspricht allen humanitären und rechtlich garantierten Standards. Nothilfe und die sofortige Aufnahme von Schutzsuchenden in solchen Notsituationen seien dringend geboten.

Deshalb fordert die Landessynode eine Kehrtwende in der europäischen Flüchtlingspolitik, die moralisch versagt habe. Nötig seien legale und sichere Zugangswege für Geflüchtete sowie Resettlement- und Aufnahmeprogramme. Völkerrechtswidrige Zurückweisungen an den EU-Grenzen müssten sofort beendet werden. Den Menschen in Afghanistan müsse humanitär geholfen werden.

FINANZEN

Die rheinische Kirche wird in diesem Jahr mit einem Etat von 532 Millionen

Euro wirtschaften, rund zehn Millionen Euro mehr als im Vorjahr. Der Gesamthaushalt für 2022 weist einen Überschuss von knapp 3,7 Millionen Euro aus. Das Haushaltsjahr 2021 schloss noch mit einem Minus von mehr als sieben Millionen Euro ab. Mit knapp 63,5 Prozent der Ausgaben bleiben Personalaufwendungen auch 2022 der größte Haushaltsposten.

REFORMEN

Als Reaktion auf anhaltenden Mitgliederschwund und gesellschaftlichen Bedeutungsverlust wird ein grundlegender Wandel der Kirche diskutiert. Ein Impulspapier (E.K.I.R. 2030) der Kirchenleitung enthält zahlreiche Vorschläge und Modellprojekte.

In die handlungsorientierte Debatte über mehr Mitgliederorientierung und digitale Kommunikation oder Entlastung von Verwaltungsaufgaben sollen unter anderem Stimmen der evangelischen Jugend einfließen.



WAHLEN

Die promovierte Theologin Wibke Jansen (56) aus Bonn, Leiterin des Theologischen Ausschusses, wird neue Oberkirchenrätin und Leiterin der Abteilung Theologie und Ökumene im Düsseldorfer Landeskirchenamt. Sie tritt zum 1. September die Nach-

folge von Barbara Rudolph (64) an, die aus gesundheitlichen Gründen in den Ruhestand geht.

GERECHTE VERTEILUNG VON IMPFSTOFF

Mit dem Coronavirus sei die Welt von einem Gesundheitsnotstand betroffen, der Ungleichheit und Ungerechtigkeit verstärke, mahnt die Landessynode der EKIR. Die Pandemie könne aber nur global begrenzt und überwunden werden. Impfstoff müsse allen Menschen zugänglich sein. Die derzeitige Verteilung gefährde die notwendige weltweite Bekämpfung der Pandemie. Im Rahmen der internationalen Zusammenarbeit müssten Länder des Globalen Südens bei ihren Impfkampagnen und beim Aufbau eigener Produktionskapazitäten für Impfstoffe mit Beratung, Ausbildung von Fachpersonal, Finanzmitteln und medizinischer Ausrüstung unterstützt werden. Dabei solle auf Erfahrungswissen vor Ort zurückgegriffen werden, damit diese Länder künftig auf Mutationen des Coronavirus und andere pandemische Situationen schnell und unabhängig reagieren können. Ein stärkeres Engagement im Rahmen der COVAX-Initiative werde gebraucht, so die Präses der Synode der EKD, Anna-Nicole Heinrich.

(aus epd und landeskirche.info)



FLÖTENKREIS U. KINDERCHOR

Probe montags um 15.30 Uhr bzw. 16.00 Uhr

LEITUNG: SABINE BÖHME, Tel.: 06827/3050455

- neue Mitglieder sind herzlich willkommen -

KIRCHENCHOR

Probe donnerstags 20.00 Uhr

LEITUNG: BERND BACHMANN, TEL.: 0176-43567245

- neue Mitglieder willkommen -

THEATERGRUPPE THEKLA

INFORMATIONEN: B. PETRY-RUTH, Tel.: 0681-7094133

PROJEKTGRUPPE ALTERNATIVE GOTTESDIENSTE

Interessierte sind herzlich willkommen

Treffen zweimal im Monat, mittwochs 19.30-21.30 Uhr

Informationen bei SABINE BLÜGEL-EBINGHAUS

Tel. 0179/1240883 sabinebluegel-ebinghaus@web.de

BESUCHSDIENSTKREIS

Jeden 1. Dienstag im Monat um 19.30 Uhr

ANSPRECHPARTNERIN Helga Lux, Tel.: 06898/32268

FRAUENHILFE

mittwochs alle 14 Tage um 15.30 Uhr

LEITUNG: GISELA STAUCH, Tel.: 06898/37485

Gottesdienst zum Weltgebetstag Freitag, 04.03. 15.00 Uhr

Ev. Kirche/Gemeindehaus Klarenthal

-vorausgesetzt, die aktuelle Situation lässt dies zu-

Die Termine 09.03., 23.03., 06.04., und 20.04. sind zur Zeit leider nicht planbar.

04.05.2022

„Der Mai ist gekommen.“

Team Frauenhilfe

18.05.2022

Das Thema ist noch offen

Pfarrer Uwe Lorenzen

ÖKUMENISCHE KLEIDERKAMMER **Bleibt noch geschlossen!**

ANSPRECHPARTNERIN: Karin Maurer Tel: 06898/31645

EINE-WELT-LADEN

nach den Alternativen Gottesdiensten im Gemeindehaus

ANSPRECHPARTNERIN: Christine Lohmann Tel.: 6898/935910

ZUR ZEIT GESCHLOSSEN**CVJM SAARBRÜCKEN-KLARENTHAL E.V.**

Lieber Leser,

2022! Wir gehen in die 3. Jahres-Runde mit Corona.

Trotz aller Widrigkeiten wollen wir,

dass soziales Leben und Erleben in unserem kleinen Verein stattfindet,

natürlich im Rahmen der Vorgaben des Gesundheitsamtes und der Regierung.

So findet 2-wöchentlich unsere **Crossroads-Gruppe** donnerstags ab 18 h statt.

(10.3., 24.3.,...)Wir treffen uns zum Austausch über Lebensfragen, Bibellesen,

Singen und Beten im CVJM-Raum hinter der ev. Kirche.

Wir freuen uns auf alle, die schon lange dabei sind und auch auf neue Leute!

Wer gerne dazustossen möchte und Fragen hat, kann sich gerne an mich wenden.

Der Maltreff, das Kreativangebot für Grundschul Kinder,

wird im ersten Halbjahr 2022 dienstags 16-17:30 h stattfinden, auch im CVJM-

Raum hinter der ev. Kirche.

Eine Teilnahme ab März oder auch nur für einige Termine ist völlig ok.

Wir erzählen die biblischen Geschichten des neuen Testaments und malen dazu

Bilder. Auch singen und spielen wir mit den Kindern.

HERZLICH WILLKOMMEN!

Der Posaunenchor findet nach Absprache

freitags 19 h in den Gemeinderäumen der ev. Kirche statt.

Herzliche Einladung!

Neu ist ein gemeinsames Frühstück im Eiskaffee alle 4-6 Wochen

Auch hier eine herzliche Einladung an alle, die uns mal kennenlernen wollen.

Der CVJM wünscht allen

ein gesegnetes Jahr mit vielen guten Erlebnissen.

Karin Fuhrmann

(Gruppentermine, und Anmeldung zur besserern Planung unter 0176 9817 8830

oder fuhrmann.korsika@web.de)

CVJM Klarenthal

Bitte melden Sie sich rechtzeitig auf dem Gemeindebüro (06898/32149 oder 0681/702144), wenn Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstages wünschen.

Geburtstage und Amtshandlungen sind aus datenschutzrechtlichen Gründen nur in der Druckausgabe des Gemeindebriefes zu finden!



Taufen



Bestattungen



Trauungen

Monatsspruch
APRIL
2022

Maria von Magdala kam zu den **Jüngern** und **verkündete** ihnen: Ich habe den **Herrn** gesehen. Und sie berichtete, was er ihr **gesagt** hatte. «

JOHANNES 20,18

Wichtige Anschriften

Bezirk I (Gersweiler):

Pfarrerin Jutta Seibert

(bis 31.03.2022)

Tel.: 0681/70 96 718 • Krughütter Str. 6

Tel: 06806/4948273

Handy: 0157-35267166

E-Mail: jutta.seibert@ekir.de

Gemeindebüro Gersweiler:

Nadine Brenk

Tel.: 0681/70 21 44 • Krughütter Str. 6

Fax: 0681/70 21 45

E-Mail: gwersweiler-klarenthal@ekir.de

Öffnungszeiten:

Di.: 10.00 - 16.00 Uhr

Fr.: 09.00 - 13.00 Uhr

Bezirk II (Klarenthal):

Pfarrer Uwe Lorenzen

Tel.: 06898/370254 • Hauptstr. 67

E-Mail: uwe.lorenzen@ekir.de

Sprechstunde: Mi., 14.00 – 16.00 Uhr

Gemeindebüro Klarenthal:

Nadine Brenk

Tel.: 06898/32149 • Hauptstr. 67

Fax: 06898/33299

E-Mail: gwersweiler-klarenthal@ekir.de

Öffnungszeiten:

Mo.: 09.00 - 14.00 Uhr

Do.: 10.00 - 11.45 Uhr

Kinderhaus Sonnenschein Gersweiler:

Tel.: 0681/70 800 • Krughütter Str. 4

gwersweiler@evkita-saar.de

Leitung: Anna Wolff

Bankverbindungen

Kto.Nr. 11.845.286

Sparkasse Saarbrücken (BLZ 590 501 01)

BIC: SAKS DE 55 XXX

IBAN: DE37 5905 0101 0011 8452 86

Ökumenische Sozialstation

Tel.: 0681/5 26 36 • Vogelsborn 2, Sbr.

Ökumenische Telefonseelsorge

Tel.: 0800/1110 111 oder 1110 222

Homepage:

www.kirchengemeinde-gersweiler-klarenthal.de

Ganz herzlichen Dank an Herrn Gerhard Mruk, der so viele Jahre mit dafür Sorge getragen hat, dass der Gemeindebrief in guter Qualität immer rechtzeitig erschienen ist!

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist **Fr., der 15. April 2022.**

Zur Erinnerung: Die nächste Ausgabe umfasst die Monate **Juni - August 2022**

Impressum

HERAUSGEBER:

Ev. Kirchengemeinde Gersw.-Klarenth.

REDAKTION UND SATZ:

N. Brenk, G. Mruk, J. Seibert

DRUCK: Gemeindebrief Druckerei,

Martin-Luther-Weg 1, Groß Oesingen

AUFLAGE: 2600 EXEMPLARE

VERTEILUNG:

Freiwillige Helferinnen und Helfer

19. Kinderbibeltag

Komm mit ...



-- הברו(כ)
 - ןניהו -
 ר יהו(ו)
 -- ךעה -
 שיברכ -
 יהוה ו
 (י)שמרכ
 יאר יה
 (וה) פניו
 (אל) יכ וי
 שמ לכ ש
 -- לו(מ) -

und entdecke das Geheimnis des Segens

Wer? Alle Kinder zwischen 6 und 10 Jahren
Wo? Ev. Gemeindezentrum Klarenthal
Wann? **02. April 2021**
 10:30 Uhr – 14:30 Uhr
Was kostet's? Mit 3,00 € bist Du dabei (incl. Mittagsimbiss)

Super ... Wo kann ich mich anmelden?

Am besten bis **30. März 2022** per **Telefon** unter **06898/32 14 9** oder per **Mail** an gersweiler-klarenthal@ekir.de

Das Team des Kinderbibeltages freut sich auf Dich!

Lisa Bickelmann, Ulrike Kriebisch, Heike Lenz und Stefanie Lorenzen



Weil's um den Regionalverband Saarbrücken geht.

Wir setzen uns für all das ein, was in unserer Region wichtig ist. Für die Wirtschaft, für den Sport sowie für soziale und kulturelle Projekte.
sparkasse.de/mehralsgeld

**Weil's um mehr
als Geld geht.**



Sparkasse
Saarbrücken